







Erfahr. Nähmädchen

gesucht. S. Röder jr., Blumenstraße 2.

Ein Mädchen in Costum- und erf. f. n. ein. N. auf d. Hause. Karlsruh. 86.

Ein Lehrmädch. ges. zum Kleidermachen. Volkerstr. 18, 1. Et.

Ein brav. ordentl. Dienstmädchen mit gut. Zeugn. nach auswärts gesucht. Näheres Neustraße 39.

Eine Engländerin, (katholisch), sucht Stellung als Erziehlerin oder zur englischen Conversation bei jungen Damen.

Näheres St. Anna-Stift, Ritterstraße, Düsseldorf. 507

Modes Lehrmädchen gesucht. Venratherstraße 10.

Ein braves, ord. Zimmermädchen wird gesucht. N. in der G. 504

3 Zimmer 2. Etage an stille Leute per 15. April zu verm. 511 Louisenstraße 15.

2 Zimmer zu vermieten. 394 Kasernenstraße 39.

5 Zimmer zu vermieten auch getheilt. Bäckerstraße 4. 286

Grafenbergerstraße 42 sind 852 zu verkaufen.

5 Baupläze verkaufen.

2 hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. Mittelstraße 1. 490

Ein schönes geräumiges Ladenlokal mit o. ohne Wohnung in bester Lage der Stadt zu vermieten. Näheres Mittelstraße 11.

Stühle

in allen Sorten werden billig abgegeben. Städtbrück 6. 255

Für Bierbrauer. Eine Wirtzpumpe billig zu verk. W. Boots, Pumpenmacher, Mühlentstraße 6.

Gutes Mittag- und Abendessen. 293 Wehrhahn 22.

Gute Sekartoffeln, Neumwogens, rote und Weiß zu haben bei Heinrich Schleich, Kierenfeld.

Eine fast neue Singer-Nähmaschine zu verk. Citadellstr. 7, 1. E. 458

Leere Sardinienfässchen gut erhalten, werden angekauft. 459 Flingerstraße 7.

Ein Karrenhand zu verkaufen. Kreuzstraße 9.

Wohnwagen!

Ein Wohnwagen für Bubenbesitzer, einpännig, billig zu verkaufen. Ebenfalls selbst Teppiche u. Schanbudenentwürfen. Oberstraße 19. 433

Eine frische Kuh zu verkaufen. bei Peter Kremer in Katherbroich.

Kanapee billig zu verkaufen. Hohestr. 26. 519

Gehr. Fournaise, Kochofen mit Trommel f. b. Nordstr. 46, Part.

Verziehungshalber

beabsichtige ich meine beiden Häuser nebst Hintergebäude, Stallung und Scheune, sowie 88 Ruthen Garten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Häuser mit 73 Fuß Front liegen an der Hauptstraße, haben Gaseinrichtung und Einfahrt, welche auch als Baustelle benutzt werden könnte, und jedes Haus hat seinen Keller, Alles im besten Zustande. Heinrich Ferres, Hamm bei Düsseldorf.

Eine starke einschl. Bettstelle mit Sprungrahmen, Seegrasmatratze u. Keilk., ein zweith. Kleiderst. mit b. zu verk. N. in der Exped. 503

Bony mit Geschirr und Wagen, Karren, ebenfalls zum Einspannen geeignet, zu verkaufen. Näh. in der Exped. ds. Bl. 499

Kartoffeln, gutkochen und frosthalt, in größeren Posten zu kaufen gesucht. Näh. in der Exped. ds. Bl. 506

Heiraths-Gesuch! Ein junger Mann sucht eine Lebensgefährtin. Hierauf reflectirende Damen wollen ihre Adressen, wenn möglich mit Photographie unter sub J. S. 99 postlagernd Düsseldorf einbringen.

Das Magazin fertiger Herren-Garderobe von Geschw. Alsberg, No. 2, Breite- und Grabenstraßen-Ecke No. 2, beehrt sich den Empfang der Neuheiten der Saison ergebenst anzuzeigen. Anfertigung nach Maass unter Garantie.

Gewerbeschule für Frauen und Töchter, Düsseldorf, Steinstraße 13, Elberfeld, Auerstraße 40, Barmen, Neuenweg 36, macht bekannt, daß die sämmtlichen 11 Damen, welche sich zum Handarbeit-Lehrerin-Examen gemeldet, dasselbe vor der Königl. Prüfungs-Commission gestern glücklich bestanden haben.

An- und Verkauf von Staatspapieren, Prioritäten, Actien, Anleihenloosen &c. sowie sorgfältige Ausführung aller Börsen-Aufträge zum Tages-Course. Isidor Scherbel, Bankgeschäft, Königsplatz Nr. 9.

Oster-Eier färbt man entzückend mit den giftfreien Farben aus der Fabrik von Hermann Frahnert in Quedlinburg in 8 prächtvollen Nuancen (rosa, gelb, himmelblau, carmoisin-roth, smaragdgrün, pensée, orange und braun), zu beziehen in den meisten Droguen-, Material- und Colonialwarenhandlungen, u. A. bei Otto Bröltschen, G. Hamacher, Hub. Krings, Joseph Kamp, Anton Penzen, L. Nierhaus, F. v. Meurers Nachf., Aloys Bierdorf in Düsseldorf. 193

Ausverkauf von Schneewaren unter Einkaufspreis. Namentlich empfehle ich noch eine Partie Herrenschafstüel, welche ich sehr billig abgebe. Joh. Birtenhauer Wwe., Hundsrückenstraße 33, Ebenfalls selbst auch Thee nebst Kaut zu verkaufen. 991

Samen-Handlung von Gebrüder Otten, Oberbilk, 154 Oberbilk Allee 154. Grosse holl. dicke Bohnen, 515 per Liter 20 Pfg.

Nüßl. Zähne und Gebisse werden von mir nach anerkannter bester amer. Methode, absolut brauchbar, bequem, dauerhaft, leicht und durchaus fest sitzend, ohne die noch vorhandenen Wurzel zu entfernen, schmerzlos eingesezt. G. Gerhards, amer. Zahnarzt, 599 Jägerhofstraße 17, 1. Etage.

Baufach. Der Unterzeichnete empfiehlt sich in Anfertigung von Hochbauplänen, Baugesuchen, Kostenaufschlägen, Revisionen und aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Clemens Müller, Architekt, 838 Grünstraße 5.

Samen-Handlung von Peter u. Theod. Otten, Oberbilk, 325 Kölnerstr. 325.

Sauerkraut, pfund- und fastweise, sowie sonstige Spezeerwaaren billig abzugeben in der Colonialwarenhandlung von F. Schuten, Martinstraße 35.

Klee-Hen zu kaufen. Grafenbergerstraße 13.

34 Hundsrückenstr. 34, gegenüber der Volkerstr. Filz- und Seidenhut-Fabrik, Carl Heidkamp. Den Empfang der Frühjahrs-Neuheiten zeige ergebenst an und empfehle besonders gefestigte Filzhüte von M. 3 an, feinere von M. 4 bis 5.50, hochfeine elegant garnirt von M. 6.50 an, Seidenhüte, eigener Fabrik von M. 5.00 an.

LIEBIG Company's Fleisch-Extract. aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika). Nur ächt wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebstestehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.

Fleisch-Extract ist eingekochte Bouillon und dient zur sofortigen Herstellung einer sehr billigen u. vortrefflichen Kraft-Suppe, sowie zur Verbesserung u. Würze aller unserer Suppen, Gemüse und Fleischspeisen.

Erklärung. Um fortgesetzten böswilligen Gerüchten zu entgegenen, sehen wir Unterzeichneten, nach langer Geduld, uns nun endlich genöthigt, hiermit ausdrücklich zu erklären: daß wir auf jeden Fall aus unserer Stellung als Herren- und Töchter ausreten wollten und schon gekündigt hatten, bevor wir irgend ein anderes Engagement nachtrügen.

Freiwilliger Verkauf. Am Mittwoch, den 3. März cr., Morgens 9 1/2 Uhr anfangend,

läßt der Aelter Herr Heinrich Meyer zu Hamm, im Hause Nr. 134 nachbenannte Gegenstände durch den Unterzeichneten auf Credit gegen Bürgschaft an den Meistbietenden versteigern: Tisch, Sopha, Kleiderst. u. Defen, 1 Bank, Sekartoffeln, Sen, Stroh, Kleidergeschäften 2c. 2c. Gegenstände unter 3 Mark müssen gleich bezahlt werden. Der Auctionator C. Passrath, Kreuz- und Marienstr. Ecke.

Kartoffeln, frosthalt und gut kochend, 25 Pfd. zu Mark 1- sind bis auf Weiteres zu haben bei F. C. Halbath, born. Wwe. Nemefels, Burgplatz 12.

Faltenhemden werden unter Garantie des gut. Eigens auf das Eleganteste angefertigt von C. S. Feulen, Wäjä-Manufactur, 23 Alleestraße 23.

Bettstellen von M. 7.50 an bis zu M. 40, mit und ohne Spiralschrauben, tragen, solid u. billig, unter Garantie. C. S. Wasser, Aachen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Stad-Theater. Dienstag, den 2. März 1880: 126. Vorstellung im Abonnement. Benefiz für Fräulein Hedwig Gimmer. Die Verschwörung der Frauen, oder: Die Breuken in Breslau. Historisches Lustspiel in 5 Akten von Arthur Müller. Mittwoch, den 3. März 1880: Auser Abonnement. Erstes Gastspiel des Königl. Kammerjägers Herrn L. Kiese vom Hof-Theater zu Dresden.

Heiraths-Gesuch. Für ein wohlgez. junges kath. Mädchen, 24 Jahre alt, mit einig. Vermögen, wird behufs Verehel. die Bekanntschaft eines mögl. alleinst. kath. Mannes in gesicherter Lebensstellung gesucht.

Das „Düsseld. Volksbl.“ vom 28. v. M. bringt eine Reclame des Hr. Fr., worin angezeigt wird, daß im Geschäft des Herrn Fr. die Waaren auf Abschlagszahlung zu haben seien. Dieses ist nun nichts Neues; denn der größte Theil der Geschäftsleute hat schon jahrelang auf Credit verkauft, und wäre sehr damit zufrieden, wenn ihre Guthaben auf Abschlag bezahlt würden.

Wir wollen nicht für und gegen Abschlagszahlungen geschäfte reden, und gewiß Jedem die freie Wahl überlassen, ob er seine sämmtlichen Bedürfnisse bei einem Kauf oder bei verschiedenen Handwerkern und Geschäftsleuten finden sich schon Käufer genug ein, um auf Abschlagszahlungen Geschäfte zu machen.

Börden die Düsseldorf. Geschäftsleute und Handwerker es zu machen, wie Hr. Fr., sich Steuerzettel oder Mietzbuch vorzeigen lassen, dabei sich um die Verhältnisse der Borghunden genauer erkundigen, so würden sie lange nicht so viel „angeächmirt“ werden. Civia.

Table with 2 columns: Item and Price. Title: Börse zu Düsseldorf. Coursbericht v. 1. März 1880.